

# NETZWERKTECHNIK IM RECHENZENTRUM

---

## Erweiterung eines Netzwerkes im 7 x 24-Stunden-Betrieb

Der Köln Bonn Airport plante kurzfristig den internen Umzug seiner Verwaltung sowie des Rechenzentrums in andere Gebäude. Vor einigen Jahren waren wir bereits beim Neubau der Terminals mit der Planung des Netzwerkes betraut.

Der Flughafen beauftragte uns nun mit der Erweiterung des bestehenden Netzwerkes. Als Teilprojekt unter der Gesamtkoordination des Flughafens war es unsere Aufgabe, den Standort des neuen Rechenzentrums in das Flughafennetzwerk zu integrieren. Die Einbindung musste erfolgen, ohne den laufenden Betrieb des Flughafens zu unterbrechen.

An der IT-Infrastruktur laufen nahezu alle betrieblichen Prozesse eines Flughafens zusammen. Das betrifft Anzeigetafeln, Check-In Counter, Gepäckförder- und Sortieranlage, Terminals, Personen- und Gepäcktransportfahrzeuge.

### Durchführung und Details

In einer ersten Phase erarbeiteten wir Vorgaben für die Konfiguration der neuen Netzwerkkomponenten, bewerteten Angebote für die Beschaffung von Hardware und überwachten die Installation durch die Lieferanten.

Nach Abschluss der Planungs- und Installationsphase erfolgte die Implementierung. Während der Inbetriebnahme standen wir beratend zur Seite und stellten die Qualität der Installationen sicher.

### Ergebnisse

Durch frühere Projekte sind wir mit der Komplexität der aktuellen technischen Konfiguration des bestehenden Netzbetriebes des Flughafens vertraut, kennen die Anforderungen des gewachsenen Flughafenbetriebs und konnten daher schnell zuverlässige und wirtschaftlich geeignete Lösungen realisieren.

Durch das erweiterte Datennetzwerk wird der Flughafenbetrieb auch unter den neuen örtlichen Gegebenheiten mit der notwendigen Qualität nach neustem Stand der Technik versorgt.

*Roland Runge*